

Winterhilfe des Kantons Obwalden

Jahresabschluss 2014/2015

Bilanz
Betriebsrechnung
Anhang
Leistungsbericht (Statistiken)
Bestätigung ZEWO (Finanzflüsse)
Revisorenbericht

Winterhilfe des Kantons Obwalden

Bilanz per 30. Juni 2015

Aktiven

	30.06.2015	30.06.2014
	CHF	CHF
<i>Umlaufvermögen</i>		
Flüssige Mittel	159 270.98	203 081.43
übrige Forderungen	-	-
Total Aktiven	<u>159 270.98</u>	<u>203 081.43</u>

Passiven

<i>Fremdkapital</i>		
Verbindlichkeiten auf Lieferungen und Leistungen		
- gegenüber Dritten	-	-
- gegenüber Zentralverband	3 548.70	4 965.35
Rückstellungen		
Passive Rechnungsabgrenzungen	-	-
	<u>3 548.70</u>	<u>4 965.35</u>
<i>Organisationskapital</i>		
erarbeitetes freies Kapital	198 116.08	179 850.94
Jahresergebnis	-42 393.80	18 265.14
Total Passiven	<u>159 270.98</u>	<u>203 081.43</u>

Winterhilfe des Kantons Obwalden

Betriebsrechnung 2014/2015

Ertrag

Ertrag aus Sammelaktionen

Freie Zuwendungen

	2014/2015	2013/2014
	CHF	CHF
Sterne	9 090.00	8 946.00
Anteil auf zentraler Sammlung	3 472.00	2 265.00
LZ-Weihnachtsaktion		
Firmenspende zweckgebunden	-	-
Soziosponsoring Obwaldner Kantonalbank		
Legate	-	-
Anteil Altkleidersammlung Texaid		
Spenden Gemeinden/Kanton	69 770.45	101 394.34
	<u>82 332.45</u>	<u>112 605.34</u>

Zweckgebundene Zuwendungen

Sonderzahlung WHCH	16 500.00	11 000.00
	<u>16 500.00</u>	<u>11 000.00</u>

Beiträge

Mitgliederbeiträge	700.00	700.00
--------------------	--------	--------

Beiträge vom Zentralverband

Ausgleichsbeitrag vom Zentralverband	-	-
Projektunterstützung durch Zentralverband	214.00	
Ergänzungsfinanzierung durch Zentralverband	-	-
	<u>914.00</u>	<u>700.00</u>

Ertrag auf erbrachten Lieferungen und Leistungen

Verkauf von Birnel	3 361.00	3 128.00
Verkauf von übrigen Artikeln (Weihnachtsmarkt)	396.20	139.35

Übrige Erträge

Beitrag für Aktionen	50.00	-
	<u>3 807.20</u>	<u>3 267.35</u>

Total Ertrag

	<u>103 553.65</u>	<u>127 572.69</u>
--	-------------------	-------------------

Winterhilfe Obwalden Kerns

Betriebsrechnung 2014/2015

Aufwand

	2014/2015	2013/2014
	CHF	CHF
Aufwand für Hilfetätigkeiten		
<i>Einzelfallhilfen</i>		
- finanzielle Unterstützung	88 338.60	45 916.35
- Einkaufsgutscheine	6 075.00	7 070.00
- Birnelaktion	993.00	930.00
- Sachleistungen	614.00	963.50
- Projektaufwand aus Sonderzahlung WH CH	16 500.00	22 000.00
	<hr/>	<hr/>
	112 520.60	76 879.85
Geschäftsstelle		
Personalaufwand	9 924.05	8 097.95
Büro und Verwaltungsaufwand	4 516.25	4 613.50
übriger Geschäftsstellenaufwand	-	-
	<hr/>	<hr/>
	14 440.30	12 711.45
Sammelaufwand		
Drucksachen	2 960.00	3 150.00
Porti	2 775.75	2 762.70
Sterne	3 728.35	3 469.10
Verpackungsaufwand	1 194.75	1 185.75
übriger Sammlungsufwand	-	-
	<hr/>	<hr/>
	10 658.85	10 567.55
übriger Betriebsaufwand		
Birnelaufwand	3 638.15	3 098.70
Mitgliederbeiträge an den Zentralverband		
- 4,5% der eigenen Sammlung und LV	3 548.70	4 965.35
- Mitgliederbeiträge aufgrund der Wohnbevölkerung	628.00	630.00
- 4,5% Beitrag aus zentraler Sammlung	187.00	151.00
übriger Aufwand (Give-aways, Weihnachtmarkt)	100.00	100.00
	<hr/>	<hr/>
	8 101.85	8 945.05
Total Aufwand für Leistungserbringung	<hr/>	<hr/>
	145 721.60	109 103.90
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg	-42 167.95	18 468.79
Zinsertrag	136.00	154.75
Postcheck- und Bankspesen (Aufwand)	361.85	358.40
	<hr/>	<hr/>
Jahresergebnis	<hr/>	<hr/>
	-42 393.80	18 265.14

Winterhilfe des Kantons Obwalden

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2014/2015

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt folgendes Bild:

<i>Organisationskapital</i>	Anfangsbestand	Kapitaleinlagen	Kapitalverwendung	Endbestand
erarbeitetes freies Kapital	<u>198 116.08</u>	<u>-</u>	<u>42 393.80</u>	<u>155 722.28</u>

Das Organisationskapital steht der Kantonalorganisation im Rahmen ihres allgemeinen Zweckartikels zur freien Verfügung. Das erarbeitete Kapital verändert sich um die jährlichen Ertrags- oder Aufwandüberschüsse.

Anhang per 30. Juni 2015

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Als kleine Organisation wurde auf die Erstellung der Mittelflussrechnung verzichtet.

Freiwilligenarbeit wird nicht monetarisiert, im Anhang und im Leistungsbericht jedoch quantifiziert. Die Vorräte werden zu Anschaffungskosten bewertet; die übrigen Aktiven und Passiven sind zu Norminalwerten bilanziert.

Transaktionen mit nahestehenden Personen

Die Winterhilfe Obwalden ist als Kantonalorganisation Mitglied des Zentralverbands Winterhilfe Schweiz eines Vereins gemäss Art. 60 ff. ZGB mit Sitz in Zürich. Als Organe der Winterhilfe auf kantonaler Ebene erfüllen die Kantonalorganisationen ihre Aufgaben im Zusammenarbeit mit dem Zentralverband. Die Transaktionen mit dem Zentralverband gehen aus der Betriebsrechnung hervor. Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Zentralverband sind in der Bilanz separat ausgewiesen.

Konsolidierungskreis

Der Winterhilfe Obwalden sind 7 Ortsvertretungen angeschlossen, welche vor allem die Hilfeleistungen vor Ort erbringen. Es sind in der Jahresrechnung folgende Gemeinden enthalten: Alpnach, Engelberg, Giswil, Kerns, Lungern, Sachseln und Sarnen. Die Konsolidierung erfolgte gemäss den Grundsätzen der Vollkonsolidierung.

Unentgeltliche Leistung

Die fünf Mitglieder des leitenden Organs arbeiten ehrenamtlich. Ihr Engagement umfasste rund 12 Arbeitstage. Auf die Entschädigung der Spesenauszahlung wurde verzichtet.

Winterhilfe des Kantons Obwalden

Leistungsbericht 2014/2015

Rechtsform

Die Winterhilfe ist seit mehr als 75 Jahren im Kanton Obwalden tätig. Die Organisation wurde bis zur Gründung des Vereines durch ein Komitee geleitet. Dieses Komitee war der Kantonsverwaltung Obwalden angegliedert.

Unter dem Namen Winterhilfe des Kantons Obwalden, besteht ein parteipolitisch und konfessionell unabhängiger und gemeinnütziger Verein gemäss Art. 60ff. ZGB. Die Kantonalorganisation wurde am 20. Oktober 1998 gegründet.

Organisationszweck

Die Winterhilfe des Kantons Obwalden ist Mitglied des Zentralverbandes Winterhilfe Schweiz in Zürich. Sie hilft in erster Linie mit finanziellen Zuwendungen und Sachleistungen Notsituationen in ihrem Kantonsgebiet zu überbrücken. Für die Durchführung ihrer Aufgaben sind die Statuten des Zentralverbandes und ihre eigenen Satzungen verbindlich.

Mitglieder des leitenden Organs

Der Vorstand besteht aus folgenden Personen:

- Frau Paula Halter-Furrer, Giswil, Präsidentin seit 12.11.2014
- Frau Sonja Wiget, Sarnen, Vizepräsidentin, seit 01.07.2009
- Frau Pia Rohrer, Sachseln, seit August 2007
- Frau Rosmarie Koerdt, Engelberg, seit 01.01.2009
- Herr Ruedi Schuler, Kerns, seit 01.07.2009

Geschäftsstellenleitung

Als Geschäftsstellenleiterin amtiert Evelyne Schnarwiler, Hinterflueweg 6, Kerns

Beschreibung der Hilfstätigkeiten

Die Kantonalorganisation erbringt ihre Hilfeleistung nach den Grundsätzen und Richtlinien des Zentralverbandes. Im Berichtsjahr wurden total 149 Unterstützungsgesuche bearbeitet. 3 Gesuche wurden mangels Notlage abgelehnt. Es wurden 146 Gesuche bewilligt.

117 Gesuche sind direkt an uns eingereicht worden, 32 Begehren wurden von Institutionen gestellt. Die Gesuche nahmen im Vergleich zum Vorjahr zu (Vorjahr 118 Gesuche).

Für die diesjährige Weihnachtsaktion (Abgabe von 1kg-Birnelgläsern) wurden Fr. 993.00 aufgewendet.

Winterhilfe des Kantons Obwalden

Leistungsbericht 2014/2015

Die rund 110'000.- erbrachten Einzelfallhilfen teilten sich auf folgende Leistungskategorien auf:

	Berichtsjahr		Vorjahr	
	Fälle	prozentual	Fälle	prozentual
Einkaufsgutscheine	47	32%	36	25%
Kleiderpakete (Caritas)	1	1%	1	1%
Gesundheitskosten	23	16%	18	12%
Wohnkosten/Hausrat	9	6%	13	9%
Aus- und Weiterbildung	8	5%	1	1%
Kinderkosten	7	5%	5	3%
Weihnachtaktion 2014/2015; 2013/2014	30	21%	30	21%
Ferien und Freizeit	8	5%	5	3%
Andere	13	9%	5	3%
Total	146	100%	114	100%

Folgende Personengruppen wurden unterstützt:

	Berichtsjahr		Vorjahr	
	Fälle	prozentual	Fälle	prozentual
Einzelpersonen	41	28%	30	26%
Kinderlose Paare (inkl. Konkubinate)	6	4%	3	2%
Familien mit Kindern	66	45%	49	34%
Einelternfamilien mit Kindern	33	23%	32	22%
Anzahl Personengruppen	146	100%	114	100%

In den aufgeführten Haushalten lebten insgesamt 423 Personen, davon 124 Frauen, 92 Männer und 207 Kinder (im Vorjahr 319 Personen, davon 99 Frauen, 63 Männer und 207 Kinder).
40 Empfänger/innen werden von der öffentlichen Sozialhilfe teil oder ganz unterstützt. (bei 146 Gesuchten)

Neben den erbrachten Geld- und Sachleistungen wurden 85 Beratungsgespräche und Kurzberatungen durchgeführt (Vorjahr 67) und 2 Weiterverweisungen an andere Institutionen gemacht (Vorjahr 5).

Winterhilfe Obwalden Kerns

Leistungsbericht 2014/2015

Die Ursachen der Notlagen waren vielfältig und zeigen folgendes Bild:

	Berichtsjahr		Vorjahr	
	Fälle	prozentual	Fälle	prozentual
Gesundheitliche, inkl. Psychische Probleme	32	22%	37	25%
Grösse des Haushaltes	35	24%	9	6%
Familäre Veränderungen (Tod, Scheidung, Trennung)	22	15%	21	14%
Berufliche Qualifikation	12	8%	11	8%
Andere	45	31%	38	26%
Anzahl Ursachen	146	100%	116	100%

Freiwilligenarbeit

Nicht entschädigte Mitarbeitende öffentlicher Institutionen und freiwillige Helferinnen und Helfer (14 Personen) ohne leitendes Organ und Geschäftsstellenleitung engagierten sich während rund 38 Tagen.

Die fünf Mitglieder des leitenden Organs (inkl. Geschäftsstelle) arbeiteten während 14 Tagen unentgeltlich.

Einnahmen

Die Winterhilfe Obwalden hat dieses Jahr bei der Spendensammlung ein gutes Resultat erreicht. Total Spenden Fr.69'770.45 (Vorjahr Fr 101'394.34) . Allen Spenderinnen und Spenden danken wir von Herzen.

Auch haben wir von der Winterhilfe Schweiz im Geschäftsjahr 2014/15 die Sonderzulagen Fr. 16'500.- erhalten.